



02.11.2023 – 10:51 Uhr

Bezahlung Staatliche Dienstleistungen in Kryptowährungen

Vaduz (ots) -

Innovation und das Vorantreiben von zukunftsorientierten Lösungen sind ein zentraler Bestandteil der Digitalen Agenda wie auch der Finanzplatzstrategie. Seit einigen Jahren hat Liechtenstein auch im Bereich der Token-Ökonomie und der Blockchain Offenheit gezeigt und gesetzliche Grundlagen geschaffen. Mit dem Ziel, Behördengänge durch den Ausbau digitaler und innovativer Möglichkeiten zu vereinfachen, können ab heute staatliche Dienstleistungen online auch mit Kryptowährungen beglichen werden.

Kunden können aus einer Auswahl verschiedener Kryptowährungen wie Bitcoin, ETH, USDT, USDC etc. wählen. Dieses innovative Service ist über das Standard ePayment-System der Liechtensteinischen Landesverwaltung zugänglich. Dienstleistungen wie gewerbliche Bewilligungen, Markeneintragungen, Handelsregisterauszüge und Familienregisterauszüge können so effizient auch mit Kryptowährungen beglichen werden. Auf Seiten des Landes werden eingehende Zahlungen direkt in die Landeswährung umgerechnet und in Schweizer Franken verbucht. Im Fokus dieses Angebots steht nicht die Steigerung des Umsatzes oder ein gewünschter Wechsel von Schweizer Franken auf Kryptowährungen, sondern gängige Zahlungsmöglichkeiten im digitalen Umfeld zu ermöglichen.

Die konsequente Umsetzung der Finanzplatzstrategie und die aktive Positionierung im internationalen Raum zeichnen den liechtensteinischen Wirtschaftsstandort aus. Die Landesverwaltung arbeitet daran, das Angebot im Bereich Digitalisierung kundenorientiert schrittweise weiter auszubauen und das Angebot von innovativen Services voranzutreiben.

Pressekontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Roland Moser, Persönlicher Mitarbeiter
T +423 236 76 68
Roland.Moser@regierung.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100913024> abgerufen werden.